

Tafelbild zum Thema Bilden für die Demokratie

Schlagworte: Tafelbild; Demokratievertrauen, Medienvertrauen;
politische Machlosigkeit

Zitiervorschlag: *Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)*
(Hrsg.) (2024). *Tafelbild. weiter bilden*, 31(3), 30-31. Bielefeld: wbv
Publikation. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2403W009>



E-Journal Einzelbeitrag

Tafelbild

aus: *Bilden für die Demokratie (WBDIE2403W)*

Erscheinungsjahr: 2024

Seiten: 30 - 31

DOI: 10.3278/WBDIE2403W009

Demokratie- und Medienvertrauen sowie politische Machtlosigkeit im Zeitvergleich 2018–2023

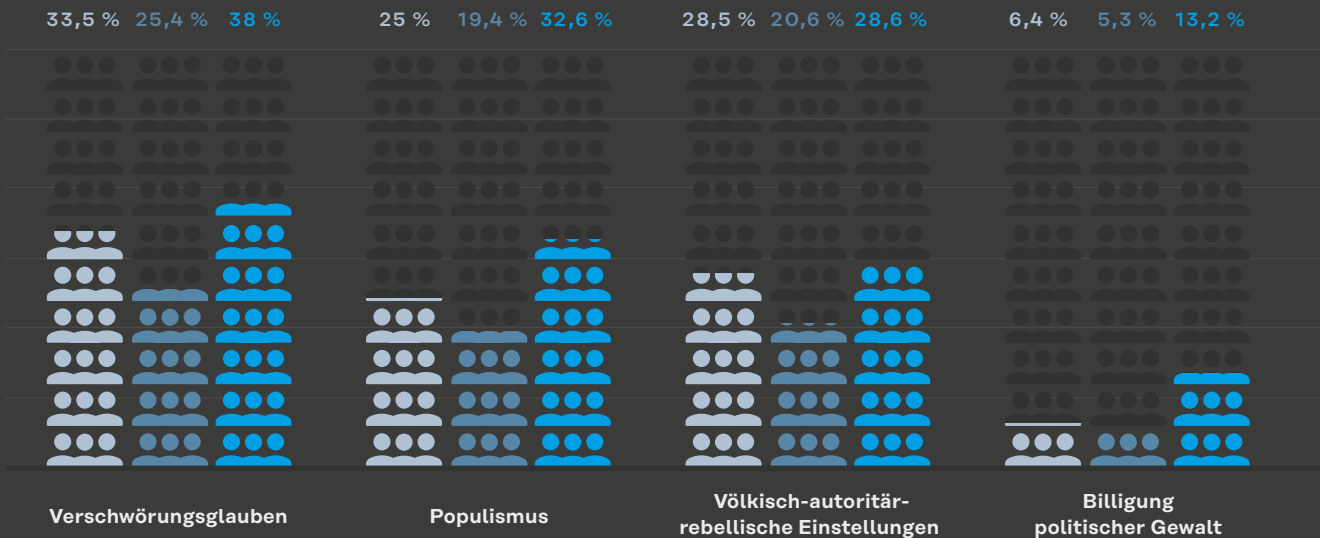


Einstellungen

gegenüber der Demokratie
Seit Jahren nimmt das Vertrauen der Bevölkerung in die Institutionen der Demokratie ab – auch in Deutschland, wie die so genannte »Mitte-Studie« der Friedrich-Ebert-Stiftung (Zick, Küpper & Mokros, 2023) zeigt.



Demokratiegefährdende Einstellungen im Zeitvergleich 2018–2023



Bilden für die Demokratie

Demokratien stehen weltweit unter Druck. Auch in Deutschland hat das Vertrauen in die Demokratie abgenommen, populistische Einstellungen und Verschwörungsglauben zugenommen. Kann (politische) Bildung helfen, sich Kompetenzen einer demokratischen Kultur anzueignen? Die im weitesten Sinne demokratiebildenden Angebote der (politischen) Erwachsenenbildung sind in jedem Fall vielfältig.

Themenschwerpunkte demokratiestärkender Angebote



Mit welchen Inhalten wird Demokratie gestärkt?
Eine Programmanalyse gesellschaftspolitischer Bildungsangebote zur Demokratiestärkung (Trumann, 2022) gewerkschaftlicher Träger (inkl. Arbeit und Leben) zeigt die Bandbreite von Angeboten, die demokratiestärkende Wirkung entfalten können.

Werte

- Wertschätzung der Menschenwürde und Menschenrechte
- Wertschätzung kultureller Diversität
- Wertschätzung von Demokratie, Gerechtigkeit, Fairness, Gleichberechtigung und Rechtsstaatlichkeit

Haltungen

- Aufgeschlossenheit gegenüber kultureller Diversität und unterschiedlichen Überzeugungen, Weltanschauungen und Praktiken
- Respekt
- Gemeinwohlorientierung
- Verantwortung
- Selbstwirksamkeit
- Ambiguitätstoleranz

Kompetenzen für

- Fähigkeiten und Fertigkeiten zu selbstständigem Lernen
- Fähigkeiten und Fertigkeiten zu analytischem und kritischem Denken
- Fähigkeiten und Fertigkeiten des Zuhörens und Beobachtens
- Empathie
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit
- Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten und Mehrsprachigkeit
- Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Kooperation
- Konfliktlösungsfähigkeiten

Fähigkeiten und Fertigkeiten

eine demokratische Kultur

- Wissen und kritisches Selbstverstehen
- Wissen und kritische Bewertung von Sprache und Kommunikation
- Wissen und kritisches Verstehen der Welt: Politik, Recht, Menschenrechte, Kultur, Kulturen, Religionen, Geschichte, Medien, Wirtschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit

Wissen und kritisches Verstehen

Kompetenzmodell für eine demokratische Kultur

Das Kompetenzmodell Reference Framework of Competences for Democratic Culture (RFCDC) des Europarats zeigt auf, wie vielfältig die Kompetenzen sind, die zu einer demokratischen Kultur gehören.